Bulletin III / 19 September – Dezember

ORNITHOLOGISCHER INFORMATIONSDIENST

Kranich mit Überwinterungsversuch

Viele Silberreiher in der ganzen Talebene

Eichelhäherinvasion auch bei uns

Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg
Liechtensteinischer Ornithologischer Landesverband

Kranich (Rainer Kühnis)

Allgemeines

Nachdem bereits der Sommer zu warm war gegenüber dem langjährigen Mittel, war auch der Herbst mild und warm, jedoch teilweise auch recht nass. Doch der Reihe nach:

Der September war sehr wechselhaft, Regenperioden, Hochnebellagen und wieder schöne Phasen wechselten ab. Die Temperaturen bewegten sich zwischen minimal 8 und maximal 24°C, nur am 20. September fiel das Thermometer auf 6° und Mitte Monat war es sommerlich warm mit Temperaturen bis 27°.

Ganz ähnlich präsentierte sich der Monat Oktober. Auch da gab es immer wieder Regen, sodass 150% des langjährigen Mittels vom Himmel kam. Sonne gab es sehr wenig und die Temperaturen bewegten sich im gleichen Rahmen wie im Vormonat. Dank Föhn wurde es 23. Oktober wiederum 27° warm.

Im November stellte sich dann so richtiges Herbstwetter mit unten grau und oben blau ein. Zwar gab es zu Beginn und gegen Ende des Monats noch etwas Regen, ansonsten blieb es trocken, die Temperaturen blieben am Morgen zumeist im einstelligen Bereich, zuweilen sogar bis -2°, am Tag kletterte das Thermometer bis rund 10°. Nur zu Beginn des Monats und während einer kurzen Föhnphase stieg es bis 19°.

Ganz anders präsentierte sich das Wetter im Dezember, der in Vaduz mit 3,5° über der Norm der wärmste Dezember seit Messbeginn war. Zwar setzte sich das ruhige Herbstwetter Anfang des Monats fort, doch bald wurde es turbulent. Zuerst regnete es und es fiel am 12. Dezember gar Schnee bis in die Niederungen, dann setzte in Woche 51 ein anhaltender Föhnsturm ein, der mit kurzen Unterbrüchen über eine Woche dauerte. Die Temperatur stieg bis 19°, die Luft kühlte sich auch in der Nacht kaum ab. Nach Föhnende begann es wieder zu regnen, ehe am Stephanstag ein stabiles Hoch sich festsetzte, das Sonnenschein, auf 1000 m Temperaturen bis 10° brachte. Nur in der Nacht kühlte es immer mehr ab, sodass Tiefsttemperaturen von -4° gemessen wurden.

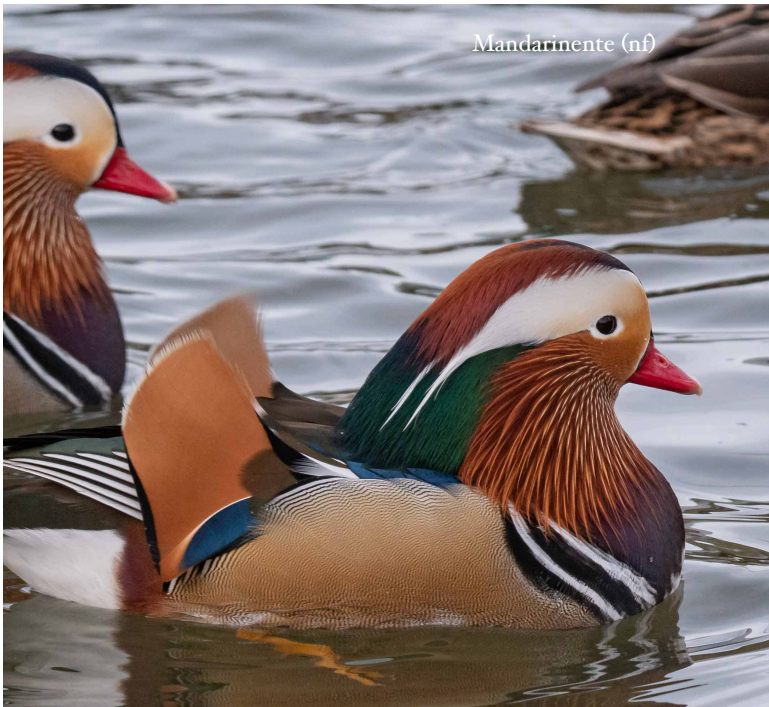
Das wechselhafte Wetter im Herbst brachte einige schöne Zugbeobachtungen, eindrücklich war vor allem der starke Durchzug des Eichelhähers. Die milde Witterung im Dezember wiederum veranlasst verschiedene Vögel wie Weissstörche oder auch einen Kranich in unserer Region zu überwintern. Wir sind gespannt, wie es weiter geht!

Auswahl an Beobachtungen

Jagdfasan (*Phasianus colchicus*)
Eine Beobachtung eines Paares am 2. November bei Bendern (mh).

Mandarinente (*Aix galericulata*)
Am 7. November hält sich ein Erpel im Mühlebach bei Ruggell auf (gw) und ab 24. November bis Ende des Jahres halten sich 2 Erpel auf dem Werdenbergersee auf (ha, gw, nf).

Tafelente (*Aythya ferina*)
Auf dem Werdenbergersee wird ab 25. Oktober vorläufig bis Ende Jahr ein Erpel beobachtet, der flügellahm ist (ha, gw).


Mandarinente (nf)

Reiherente (*Aythya fuligula*)
Am 12. Oktober hält sich ein Weibchen auf dem Tankgraben bei Weite auf (ha), am 25. Oktober sind zwei Erpel und am 6. Dezember bis Ende Jahr ein Paar auf dem Werdenbergersee anwesend (ha).

Schnatterente (*Anas strepera*)
Ab 9. November hält sich ein Paar am Egelsee auf (gw).

Pfeifente (*Anas penelope*)
Ein Weibchen hält sich ab 15. Dezember am Scheidgraba auf, wobei es einen verletzten Flügel hat (rk).

Krickente (*Anas crecca*)
Bereits am 10. September halten sich 20 Vögel als erste Wintergäste bei Bendern auf (ps).

Ringeltaube (*Columba palumbus*)
Am 8. Dezember halten sich 2 Vögel bei Sennwald (ps), am 29. Dezember noch rund 15 nördlich Ruggell auf (gs).

Wasserralle (*Rallus aquaticus*)
Am 19. Oktober wird ein Vogel am Egelsee beobachtet (gs), am 20. Dezember verirrt sich eine Wasserralle in die Lagerhalle von Plättli Ganz in Schaan (gw).

Kranich (*Grus grus*)
Am 7. Dezember wird erstmals ein Kranich im Jugendkleid im Vaduzer Riet beobachtet, dann wechselt der Vogel in die Schweiz, wo er sich vorläufig bis Ende des Jahres im Gebiet des Saxer Riets aufhält (rk).

Weissstorch (*Ciconia ciconia*)
Im September sammeln sich Störche in grosser Anzahl in der Region vor dem Herbstzug, so am 2. September rund 100 Vögel im Ruggeller Riet (gs). Ab November bis vorläufig Ende Jahr werden immer wieder Vögel in wechselnder Anzahl, max. 16, im Gebiet von Mauren beobachtet (re, nw, gw), dazu am 7. und 27. Dezember jeweils 2 bei Eschen Flux (gs) und am 28. Dezember auch 2 bei Sennwald (ps).

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*)
Am 4. September wird ein Vogel im Jugendkleid bei Nendeln beobachtet (uh, P. Amann).

Silberreiher (*Casmerodius albus*)
Ab 12. Oktober werden verteilt über fast die ganze Talebene Silberreiher in unterschiedlicher Anzahl beobachtet (ha, mfb, de, hpf, nf, rk, gs, ps, gw). Die Art gehört heute bei uns zu den häufigen Wintergästen, nachdem sie noch vor 40 Jahren zu den Ausnahmeerscheinungen zählte. Entsprechend zu der Häufigkeit hat sich auch die Zahl der am Schlafplatz Gampriner Seele erscheinenden Vögel von November bis Dezember ständig erhöht und erreichte am 24. Dezember einen Bestand von 26 Vögeln (gs).

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)
Am 13. Oktober fliegen 2 (gs), am 2. November ein Vogel über das Ruggeller Riet Richtung Süden (gw), am 7. Dezember halten sich 2 am Gampriner Seele (gs) und am 30. Dezember einer im Egelsee (nf) auf.

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)
Am 5. Oktober hält sich ein Vogel im Ruggeller Riet (gs) und am 6. Oktober in Schaan Meder (ea, la) auf. Am 26. November machen 20 Kiebitze im Ruggeller Riet Halt (gs).

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*)
Am 22. Oktober wird ein Durchzügler mit einer Fotofalle in der Nähe von Gafadua erfasst (wk) und am 27. Oktober wird einer bei Grabs beobachtet (ps).

Bekassine (*Gallinago gallinago*)
Ab 2. September bis zum November werden immer wieder bis zu 6 Bekassinen im Ruggeller Riet gesehen (gs, ps). Auch bei Sennwald halten sich am 10. September mind. 6 Vögel und am 16. September noch ein Vogel auf (ps). Wie in den letzten Jahren ist der Egelsee ab November Überwinterungsort für viele Bekassinen, dieses Jahr bis zu 15 Ex. (re, nf, gs, gw). Zudem halten sich 3 Vögel am 27. Dezember bei Eschen Flux auf (gs).

Pfeifente (rk)

Zwergschnepfe (*Lymnocryptes minimus*)
Am 5. Oktober wird ein Vogel im Ruggeller Riet beobachtet (gs), zudem hält sich bei Salez am 17. November ebenfalls eine Zwergschnepfe auf (rk), übrigens seit 2015 immer an der gleichen Stelle. Auch der Egelsee ist seit vielen Jahren Überwinterungsort von Zwergschnepfen, dieses Jahr konnte jeweils ein Vogel am 10. und am 23. Dezember beobachtet werden (re, nf, gw).

Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos*)
Nur eine Meldung: Am 10. September ein Vogel am Rhein bei Gamprin Äule (ps).

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*)
Ebenfalls nur eine Meldung: Am 10. September ein Vogel bei Sennwald-Salez (ps).

Lachmöwe (*Chroicocephalus ridibundus*)
Am 2. November fliegen rund 60 Vögel in drei Gruppen über das Ruggeller Riet Richtung Norden (gs).

Mittelmeermöwe (*Larus michahellis*)
Am 7. November ziehen 20 Vögel über das Ruggeller Riet Richtung Süden (gw).

Fischadler (*Pandion haliaetus*)
Am 26. September zieht ein Vogel über Ruggell (rk) und ein später Durchzügler wird noch am 31. Oktober über Schaan beobachtet (bw).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)
Am 2. September hält sich ein Männchen im Ruggeller Riet auf (gs).

Kornweihe (*Circus cyaneus*)
Bereits ab 28. September werden regelmässig Kornweihen beobachtet, mit einer Ausnahme alle im Ruggeller Riet. Meist handelt es sich um einen weibchenfarbigen Vogel, doch an einem Schlafplatz finden sich bis zu drei Kornweihen ein (nf, gs, ps, gw). Am 24. November wird zudem ein Ex. bei Sennwald beobachtet (ps).

Rotmilan (*Milvus milvus*)
Unter den vielen Feststellungen bis Ende Dezember ist eine Beobachtung von einer Gruppe von 12 Rotmilanen am 29. September bei Gams erwähnenswert (ea, la).

Merlin (*Falco columbarius*)
Am 24. Dezember wird ein Vogel bei Sennwald beobachtet (ps).

Zwergschnepfe (rk)

Eisvogel (*Alcedo atthis*)
Bis Ende des Jahres werden noch an verschiedenen Orten herumstreifende Eisvögel beobachtet, so am 30. Dezember noch am Egelsee (nf).

Raubwürger (*Lanius excubitor*)
Ab 5. Oktober bis 7. Dezember wird immer wieder jeweils ein Einzelvogel im Ruggeller Riet beobachtet (re, ps, gs).

Eichelhäher (*Garrulus glandarius*)
September und Oktober waren geprägt von einem individuenstarken Durchzug des Eichelhähers. So konnten im Ruggeller Riet am 5. September innerhalb einer Stunde gegen 90 durchziehende Eichelhäher gezählt werden (gs).

Kohlmeise (*Parus major*)
Ein seltenes Phänomen spielte sich an einem Futterplatz bei Vilters ab, als sich am 21. Oktober mindestens 70 Kohlmeisen zur Futteraufnahme einfanden (dl).

Heidelerche (*Lullula arborea*)
Am 10. Oktober werden zwei Vögel bei Sennwald (ps), am 18. Oktober drei beim Bangshof Ruggell und am 19. Oktober fünf in Mauren-Binza beobachtet (gs).

Feldlerche (*Alauda arvensis*)
Nur wenige Meldungen, am 20. Oktober ein Vogel in Schaan Meder (ea, la), am 25. Oktober mind. 12 Vögel im Ruggeller Riet (ps) und am 9. November rund 50 Ex. beim Egelsee (gw).

Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*)
Ab 25. Oktober, als sich im Ruggeller Riet ein Trupp von rund 150 Vögeln aufhielt (ps), werden bis Ende Dezember immer wieder grosse Gruppen bis zu mehr als 60 Vögeln in Sennwald, Gams, Buchs und nördlich Ruggell beobachtet (ha, ps, gw).

Dorngrasmücke (*Sylvia communis*)
Ein Durchzügler wird am 10. September im Saxerriet entdeckt (ps).

Hausrotschwanz (*Phoenicurus ochruros*)
Am 28. Dezember werden noch 2 Vögel bei Sennwald beobachtet (ps).

Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*)
Zwei letzte Durchzügler am 29. September bei Sennwald (ea, la).

Heckenbraunelle (*Prunella modularis*)
Ein Vogel wird am 3. November bei Sennwald (ps), einer am 18. November bei Balzers (hpf) und einer gar am 24. und 28. Dezember bei Buchs (ha) beobachtet.

Bergfink (*Fringilla montifringilla*)
Wenige Feststellungen zwischen 20. Oktober und 24. November, auch jeweils mit nur wenigen Individuen, bei Schaan (ea, la), bei Vilters (dl), bei Sevelen (re), bei Sargans (re) und bei Sennwald (ps).

Stieglitz (*Carduelis carduelis*)
Am 6. Oktober halten sich rund 100 Vögel in Schaan Meder auf (ea, la), im November bis Dezember werden nur noch wenige Ex. von Sevelen (re) und rund 25 Ex. am 8. Dezember von Sennwald (ps) gemeldet.

Erlenzeisig (*Carduelis spinus*)
Wesentlich weniger Meldungen als vor einem Jahr betreffen den Erlenzeisig. Am 29. September halten sich rund 30 Vögel bei Sennwald auf (ea, la), am 14. Dezember mindestens 70 bei Grabs (ps).

Goldammer (*Emberiza citrinella*)
Am 8. Dezember halten sich mindestens 10 Goldammern bei Sennwald auf (ps) und am 15. Dezember ebenso viele im Ruggeller Riet (gw).

Rohrammer (*Emberiza schoeniclus*)
Am 25. Oktober halten sich 3 Vögel im Ruggeller Riet auf (ps), am 9. November ein Vogel am Egelsee (gw) und am 10. November mindestens 5 Vögel bei Sennwald (ps).

Beobachter

ha	Heidi Aemisegger, Buchs
ea	Edith Altenburger, Buchs
la	Ludwig Altenburger, Buchs
mfb	Mario F. Broggi, Triesen
re	Ruth Eggenberger, Sevelen
nf	Nikolaus Frick, Vaduz
de	Daniel Erni, Igis
hpf	Hans-Peter Frick, Balzers
nf	Nikolaus Frick, Vaduz
mh	Marcel Hermann, Mauren
uh	U. Hiermann, Rankweil
rk	Rainer Kühnis, Vaduz
dl	Dennis Lorenz, Vilters
ps	Peter Schönenberger, Salez
gs	Gregor Sieber, Eschen
bw	Bernd Wurster, Schaan

Mauren, 3. Januar 2020

Text: Georg Willi (gw), Mauren
georg.willi@adon.li
Layout: Dennis Lorenz (dl), Vilters
Fotos: Rainer Kühnis (rk), Vaduz
Nikolaus Frick (nf), Vaduz

Ich möchte mich bei allen Meldern für die Übermittlung ihrer Beobachtungen, den Fotographen, insbesondere Rainer Kühnis, für die Fotos und Dennis Lorenz für das Layout herzlich bedanken und wünsche allen Lesern dieses Bulletins alles Gute und schöne Naturbeobachtungen im Neuen Jahr 2020.

Redaktionsschluss für nächstes Bulletin:
Ende April 2020